

Symposium

DBSH Landesverband Bayern



Weltweit sind zurzeit ca. 60 Mio. Menschen auf der Flucht und ein Teil davon auf dem Weg nach Deutschland. Das Thema bewegt seit Monaten die Politik, die Medien und die Menschen im Lande.

Auch die Soziale Arbeit ist gefordert, sich zu positionieren. Ohne das Fachwissen der Sozialen Arbeit ist eine Begleitung und Integration der Flüchtlinge nicht zu leisten.

Das Symposium gliedert sich in drei Teile:

1. Vorstellung der aktuellen Situation der Flüchtlingsarbeit in Oberbayern (Schwerpunkt Großraum München)
Bestandsaufnahme, wie die Begleitung von Flüchtlingen in einem Trägerkontext aussieht und wie sich die Verwaltung (Kommune, Bezirk) hierzu positioniert.
Frau Carmen Boluarte
2. Einführung in die europäische Dimension der Flüchtlingsarbeit aus Sicht von Österreich
Darstellung, der Haltung der Regierung in Österreich in der Flüchtlingsthematik (Schließen der Grenzen etc.) und wie sich der Berufsverband und der IFSW positionieren.
Frau Dunja Gharwal
3. Die Rolle der Sozialen Arbeit im Kontext der aktuellen Fluchtbewegungen
Diskussion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Referentinnen:

Frau Carmen Boluarte,

Alveni Flüchtlingsberatung der Caritas München

Frau Dunja Gharwal,

OBDS Österreichischer Berufsverband

DBSH Deutscher Berufsverband
für Soziale Arbeit e. V.
Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)

V.i.S.d.P.
DBSH Landesverband Bayern
Dr. Winfried Leisgang
Landesgeschäftsstelle
Fliederweg 18, 85417 Marzling

**" Soziale
Arbeit mit
Flüchtlingen
im
europäischen
Kontext"**

**Samstag
30. April 2016
10 – 12.00 Uhr**

**Caritas Institut
für Bildung
Marsstr. 22
2. Stock
80335 München
(Nähe Hbf.)**

**Eintritt frei
Anmeldung
erbeten:
lgst@dbsh-
bayern.de**